

infoheft

2023 · 2. Halbjahr

DER ABV HAT EINE SCHEIBE

Einfach dabei sein!

- Werden Sie Koordinator für Projekte und Veranstaltungen.
- Helfen Sie bei der Verteilung unseres Infohefts,
- in dem wir regelmäßig über unsere Aktivitäten berichten.
- Spenden Sie Selbstgemachtes für unsere Event Caterings.
- Unterstützen Sie uns beim Auf- und Abbau, dem Parkplatzmanagement,
- der Reinigung oder sonstigen wichtigen Aufgaben,
- bei unseren vielfältigen und bunten Veranstaltungen.
- Bringen Sie sich ein in unsere beliebten Projekte.
- Seien Sie aktiv in der Öffentlichkeitsarbeit oder
- der EDV. Bereichern Sie die Arbeit des Vorstandes.
- Sie selbst haben neue Ideen und möchten sie umsetzen?



Herzlich willkommen!

Natürlich kann auch mit einer Spende oder einer Fördermitgliedschaft die Arbeit des ABV unterstützt werden.

Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V.



VERTEILT

Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V.

Wir bitten um freundliche Beachtung der Werbetreibenden auf dieser Seite und der Doppelseite am Ende dieses Infoheftes. Mit den hier angebotenen Dienstleistungen der vertretenen Firmen wird uns die Herstellung des Infoheftes ein gutes Stück erleichtert. Und trägt darüber hinaus dazu bei, den Mitgliedsbeitrag für den Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e. V. konstant zu halten.

Schöne Zähne aus Ammersbek

A.W. DENTAL

ZTM Katrin Witt

Zahntechnisches Meisterlabor

Individueller Zahnersatz zum fairen Preis!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Weg zu den Tannen 1 b · 22949 Ammersbek

Telefon 04532/23 448

HU* inkl. AU für alle PKW nur € 110,-!

bei fristgerechtem Abnahmetermin

(außer Gasfahrzeuge) *HU wird durch TÜV-Nord für € 90,- erbracht

TÜV NORD
Mobilität



GERHARDT DIETRICH



Lübecker Straße 30 • 22949 Ammersbek

Telefon: 040 / 605 13 54 • info@autofit-dietrich.de

- Kfz-Meisterbetrieb • Reparatur + Handel
- HU-Abnahme im Hause • Ersatzwagen-Service
- Abgasuntersuchungen • Abhol- und Bringservice
- Klima- und Glasservice



Wir sind stets für Sie und Ihr Fahrzeug da.

Audi Kia Hyundai Skoda Toyota Mercedes **VW** BMW Honda Renault Opel Nissan **Peugeot**

INTELLIGENZ

Liebe Mitglieder und Freunde des Ammersbeker Bürgervereins.

Hätten Sie noch vor einiger Zeit vermutet, dass es Plattformen gibt, bei denen man lediglich einige wenige Begriffe eingeben muss, um dann per Künstlicher Intelligenz den nachfolgenden Text über fehlendes Engagement in sekundenschnelle vom Textroboter zu erhalten? Eine Kostprobe:

Es gibt verschiedene Gründe, warum sich manche Menschen nicht engagieren wollen. Einige Gründe könnten sein:

Mangelnde Zeit: Viele Menschen haben bereits einen vollen Terminkalender und finden es schwierig, zusätzliche Zeit für freiwillige Arbeit oder Engagement in einer Gruppe zu finden.

Mangelndes Interesse: Einige Menschen haben einfach kein Interesse an bestimmten Themen oder Initiativen, die eine Gemeinschaft oder eine Organisation vorantreiben möchte.

Mangelndes Vertrauen: Manche Menschen haben kein Vertrauen in die Fähigkeit einer Gruppe oder Organisation, tatsächliche Veränderungen zu bewirken oder glauben, dass ihre Beteiligung keinen Unterschied machen würde.

Mangelnde Kenntnis: Einige Menschen haben möglicherweise keine Kenntnis über eine bestimmte Gruppe oder Organisation und wissen nicht, wie sie sich engagieren können.

Mangelnde Motivation: Manche Menschen

können sich nicht motivieren, weil sie glauben, dass ihre Beteiligung keine direkten Vorteile für sie hat oder dass ihr Einsatz nicht wertgeschätzt wird.

Ängste und Unsicherheiten: Einige Menschen könnten Angst haben, sich zu engagieren, weil sie sich unsicher fühlen, wie sie sich in einer Gruppe verhalten sollen oder befürchten, dass sie nicht gut genug sind.

Es ist wichtig, sich bewusst zu sein, dass es viele Gründe geben kann, warum Menschen sich nicht engagieren möchten. Indem man diese Gründe erkennt und auf sie eingeht, kann man möglicherweise mehr Menschen dazu motivieren, sich zu engagieren.

Soweit die Antwort vom Textroboter. Wollen wir tatsächlich der „KI“ den Raum geben, den eigentlich wir analogen Menschen nutzen sollten? Ist es schon so weit, dass unser Leben von einer Matrix beeinflusst wird? Dies scheint nur der Anfang zu sein. Wird es bald Journalisten oder Berufe in der Buchhaltung nicht mehr geben? Wir sind in der Zeit der Science-Fiction-Filme angekommen. Stoppen können wir die Entwicklung nicht mehr. Aber sie muss intelligent reguliert werden. Und wir können was für uns tun. Ganz einfach und natürlich. Dieses analoge Heft wartet nur auf Sie und ein Kommentar dazu auf der Seite 9.

Ihre Redaktion des ABV-Infoheftes

Der Ammersbeker Bürgerverein gratuliert seinen Mitgliedern nachträglich zu runden und besonderen Geburtstagen

Ellen Abraham · Katrin Abraham · Allic Büchler · Montserrat Burghardt · Gisela Dallmann
 Heide Deutschmann · Monika Deyke · Günter Eggers · Rainer Friederich · Susanne Friederich
 Oliver Garber · Frauke Gerick · Helga Glaser · Christel Gülzau-Kettler · Britta Harksen
 Gundula Hauschild · Erwin Heller · Ingrid Heumann · Cornelia Horns · Herma Icker
 Ralf Jaeger · Christa Jakutsch · Suzanne Jürs-Schmidt · Denise Klingbeil · Helga Kock
 Peter Koesling · Ernst Kopplow · Sigrid Kuhlwein · Dr. Hans Leuschner · Sabine Lüthi
 Antje Madler · Birgid Müller-Georgy · Renate Naffin · Etta Nern · Barbara Osterloh
 Holger Peters · Hermine Rathmann · Renate Roggatz · Gudrun Sachau · Arno Schramm
 Lydia Seibel · Heiko Siems · Maja Siems · Rolf B. Sievers · Dr. Angela Stubbe-Rust
 Heinz Otto Stümper · Ingo Tödt · Florian Überall · Thomas Vollert · Ilka Wähling
 Colin Waßmann · Klaus Wolter · Knut Zeißler

Mitglieder des Vorstandes

Arnhold, Edgar	04532/97 497-66	Lüthi, Sabine	040/6 77 68 43
Beu, Sylvia	0173/18 94 729	Menke, Christian	04532/26 80 86
Eggers, Erika	040/6 05 13 60	Ohge, Hannchen	040/6 04 79 75
Gerke, Karl-Heinz	040/6 41 36 96	Partenheimer, Marlies	04102/40 419
Gerke, Roswitha	040/6 41 36 96	Rehse, Matthias	040/60 55 99 38
Johannsen, Günter	040/6 05 14 37	Schmidt, Thorsten	0159/01 89 03 78
Koesling, Peter	04532/2 36 26	Schreiber, Adelgund	040/6 05 53 85
Kühl, Daniela	040/66 13 95	Thiele, Torsten	040/64 60 48 61
Kühl, Jens	040/66 13 95	Tscholl, Hanspeter	0171/77 39 299
Laudan, Helmut	04532/2 13 77	Zebothsen, Hilikka	0177/60 70 800
Lübcke-Thiele, Ingrid	040/64 60 48 61		

Datenschutz

Wir machen darauf aufmerksam, dass bei unseren Veranstaltungen Fotos zur Dokumentation im Vereins-Infoheft oder im Internet gemacht werden. Sollten Sie das Abbilden Ihrer Person nicht wünschen, teilen Sie das bitte dem Fotografen oder dem Vorstand mit.

Teilnahme an unseren Aktivitäten

Alle Teilnehmenden, die die Aktivitäten unseres Bürgervereins nutzen wie Besichtigungen, Wander- und Fahrradausflüge, Seifenkistenrennen u. ä. sollten nach Möglichkeit Mitglied im ABV sein. Andernfalls sind sie gebeten, schriftlich zu erklären, im Schadensfalle keine Rechtsansprüche gegenüber dem ABV zu erheben.

Aus gegebenen Anlass und aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text dieser Ausgabe das generische Maskulinum verwendet. Diese Formulierung umfasst gleichermaßen alle Personen und soll keine Diskriminierung darstellen.

in dieser ausgabe

- 2 / Unsere Seite 2.**
Gratulation, Ansprechpartner und Hinweise in eigener Sache
- 4 / Veranstaltungskalender.**
Neues und Bekanntes für die zweite Jahreshälfte 2023
- 6 / Sitzplatz-Spende.**
Neue Sitzmöbel für den Wanderweg
- 6 / Es wächst und wächst und wächst.**
Die Moorteichweise in freier Entfaltung
- 7 / Versteht einer noch unsere Sprache?**
Seniorengerechter Erklärversuch
- 7 / Training für die grauen Zellen.**
Das Gedächtnistraining geht weiter
- 8 / Kinderfasching.**
Volles Haus und große Party
- 9 / Die Feuerwehr kann auch Feuer machen.**
Wintergeistervertreibung durch Osterfeuer
- 9 / Intelligenzabgabe mit Folgen.**
Künstliche Intelligenz - Fluch und Segen
- 10 / Mitglieidersuche - eine runde Angelegenheit.**
Werbung in eigener Sache
- 11 / Ihre Gesundheit - Ihre Sicherheit.**
Eine neue Verbrauchermesse für Ammersbek
- 11 / Flohmarkt neu gedacht.**
Nix für Kerle
- 12 / Reisebericht.**
Weihnachtsmarkt Lüneburg
- 13 / Reisebericht.**
Sonneninsel Fehrmarn
- 14 / Reiseankündigung.**
Es geht zum Schaalsee und Adventsfahrt Schwarze Berge
- 15 / Glosse.**
Opa kann auch Klopse
- 16 / Protokoll.**
Eine Pflichtveranstaltung zum Nachlesen
- 19 / Meckerecke.**
Wo hakt's im schönen Ammersbek, damit kann es geändert werden

Folgende Veranstaltungen sind für das 2. Halbjahr 2023 geplant:

Veranstaltungen des Hoisbütteler Sportvereins mit der Sparte „Gemeinsam statt Einsam“ und dem Ammersbeker Bürgerverein, für Senioren:

Treffen am Vereinsheim Bullenredder 9, 15.00 Uhr (Spaziergang, anschließend leichte Gymnastik/Körpererächtigung, Kaffeetrinken im Vereinsheim)

Juli:	Freitag, 07.07.2023. Mittwoch, 26.07.2023
August:	Mittwoch, 09.08.2023. Freitag, 18.08.2023. Mittwoch, 30.08.2023
September:	Freitag, 08.09.2023. Mittwoch, 20.09.2023
Oktober:	Freitag, 06.10.2023. Mittwoch, 18.10.2023
November:	Freitag, 03.11.2023

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei unserem HSV an (das ist für die Planung wichtig) unter Tel. 040/605 03 01 oder unter verein@hoisbuetteler-sv.de. Genaueres auf der Internetseite: www.hoisbuetteler-sv.de

Veranstaltungen mit dem Ammersbeker Bürgerverein:

Seifenkistenrennen

Sonntag, 3. September, 11.30 Uhr, Parkplatz Schübagredder, Anmeldung ab 11.00 Uhr vor Ort

Gedächtnistraining

Beginn Donnerstag, 7. September, 10.00 – 11.30 Uhr, in den Räumen der Kirche, s. Ankündigung auf Seite 7

Anmeldung zum Ammersbeker Kram- und Pflanzenmarkt

Donnerstag, 7. September, 19.00 - 20.00 Uhr im DGH

Ausfahrt zum Schaalsee

Donnerstag, 14. September, s. Hinweis auf Seite 14

Ammersbeker Kram- und Pflanzenmarkt

Sonntag, 17. September, ab 8.00 – 15.00 Uhr am DGH

gesi2023 - Messe Gesundheit und Sicherheit

Sonnabend, 30. September, von 10.00 – 18.00 Uhr im DGH. Siehe Seite 11
Eintritt frei

Flohmarkt von Frauen für Frauen

Freitag, 17. November, von 18.30 – 21.30 Uhr im DGH. Siehe Seite 11
Voranmeldung Handy 0176/220 49 641

Vorbesprechung zum Ammersbeker Weihnachtsmarkt

Dienstag, 21. November. Voranmeldung Tel. 04532/2 36 26 oder 04532/2 13 77

Ammersbeker Weihnachtsmarkt

Sonnabend, 2. Dezember, 14.30 - 19.00 Uhr am DGH mit der Märchenwiese am Pferdestall (DGH), ab Freitag, 1. Dezember

Weihnachtsmarkt-Café

Sonnabend, 2. Dezember, 14.30 – 18.00 Uhr im DGH

Adventsfahrt zum Wildparkrestaurant Schwarze Berge

Sonnabend, 9. Dezember, s. Hinweis auf Seite 14

Feststehende Termine

- Nordic Walking:** Jeden Montag, 10.00 Uhr, FF Hoisbüttel, Hoisbütteler Dorfstraße.
Erster Termin: 03.07.2023. Auskunft Ingeborg Reckling, Tel. 040/6 05 23 58
- Nordic Walking:** Jeden Mittwoch, 9.00 Uhr, Georg-Sasse-Straße. Aufnahmestopp.
Erster Termin: 05.07.2023. Auskunft Hannchen Ohge, Tel. 040/6 04 79 75
- Nordic Walking:** Jeden Donnerstag, 10.00 Uhr, Sparkasse Hoisbüttel, Georg-Sasse-Straße.
Erster Termin: 06.07.2023. Auskunft Roswitha Gerke, Tel. 040/641 36 96
- Rad-Wander-Gruppe:** Am 3. Sonntag im Monat, 10.00 Uhr, FF Hoisbüttel, Hoisbütteler Dorfstr.
Erster Termin: 16.07.2023.
Auskunft Hannchen Ohge, Tel. 040/6 04 79 75.
- Skat-Runde:** Am 4. Montag im Monat, 16.00 Uhr in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hoisbüttel, danach wieder Seminarraum im DGH.
Erster Termin: 24.07.2023. Auskunft Wolfgang Matysik, Tel. 040/6 05 51 10.
Über neue Mitspieler und Mitspielerinnen würden wir uns sehr freuen!
- „Flinke Finger“:
(Handarbeitskreis)** Am 3. und 4. Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr, in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hoisbüttel. Erster Termin: 19.09.2023.
Auskunft Doris Hauptmann, Tel. 040/450 631 95
- Boule:** Auskunft bei Günter Johannsen, Tel. 040/6 05 14 37
- Vorstandssitzung:** Am 2. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, im DGH (mitgliederöffentlich).
Erster Termin: 11.07.2023. Auskunft Peter Koesling, Tel. 04532/2 36 26

Für weitere Veranstaltungstermine beachten Sie bitte unsere Ankündigungen in der Presse, auf Plakaten oder im Internet.
(DGH = Dorfgemeinschaftshaus, Am Gutshof 1, Ammersbek-Hoisbüttel)

Änderungen der Termine vorbehalten.

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu ändern und zu kürzen.

Mach mal Pause - zwei neue Sitzgelegenheiten.

Unser langjähriges Mitglied Jan Oliver Krohn (links im Bild) hat dem Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e. V. zwei Sitzbänke für den Wanderweg an den Timmerhorner Teichen gespendet. Die Bänke wurden durch die Mitarbeiter des Ammersbeker Bauhofes aufgestellt. Dank an den Spender und an die Mitarbeiter des Bauhofes.

Die Mitarbeiter des Bauhofes waren einmal wieder so nett, für uns die Bänke fachgerecht aufzustellen. So sei jeder Naturliebhaber herzlich eingeladen, sich auf diesen Bänken auszuruhen, um Wald und Flur zu genießen.



In Ammersbek kann man sich über eine neue Möblierung an den Timmerhorner Teichen freuen. Höchste Zeit, mal Pause zu machen.

Peter Koesling

Wiese am Moorteich - eine kleine Oase.

Jeden Frühling fragt sich der Gartenbesitzer, was wohl wieder in seinem Garten wachsen wird. Wir waren genauso gespannt und sahen, dass die Vielfalt vom letzten Jahr übertroffen wurde. Der Bereich, in dem wir versuchen, die Vielfalt einer wilden Wiese zu schaffen, erweist sich als schwierig, da einige Pflanzen dort einfach nicht richtig Fuß fassen wollen. Daher haben wir eine andere Strategie angewandt und sammeln vorsichtig Wildpflanzen aus anderen Bereichen, um sie direkt einzupflanzen.



Hier wird jeder willkommen geheißen. Ob Mensch oder Insekt. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Gäste mit Flügeln lieben diesen freundlichen Ort.

Wir hatten bereits viele Besucher auf der Fläche. Wenn wir vor Ort waren, konnten wir sehr ermutigende Gespräche führen. An dieser Stelle möchten wir alle herzlich einladen vorbeizukommen, um den Fortschritt unseres Einsatzes zu verfolgen und um gerne dort ein wenig zu verweilen. Wer Lust hat, uns bei unserer Arbeit ohne große Verpflichtung zu unterstützen, zu mehr Nahrungsvielfalt für unsere Insekten und Bienen zu kommen, bitte gerne melden unter 0171-77 50 326.

Team:

**Wiesenfläche am Moorteich,
Franziska Hausendorf**

Neusprachliche Ausdrücke und Worthülsen.

Nachhilfe für Senioren

Deutsch – die Sprache der Dichter und Denker. So habe ich es einmal gelernt, und gemeint waren Nietzsche, Humboldt, Marx, Kant und sicherlich auch Schiller und Goethe. Heutzutage würden allerdings diese Herren pausenlos in ihren Gräbern rotieren, hätten sie Kenntnis von dem, was aus unserer Sprache geworden ist. Nun gut – Veränderungen der Sprache hat es zu allen Zeiten gegeben. Allein Napoleon hinterließ hierzulande eine Fülle von französischen Wörtern vom Portemonnaie bis hin zum Pissoir nur mit dem Unterschied, dass Hans und Franz verstanden, was diese Wörter bedeuten.

Leider kann man das vom neuzeitlich denglichen Sprachgepansche nicht behaupten, und es sind in erster Linie unsere Politiker, die sich vorbehaltlos dem „Neusprech“ bedienen. Nur eine Kostprobe:

- wir werden das Problem durch die Bildung einer „Taskforce“ lösen
- da bin ich ganz bei Ihnen
- so kann ich das nicht stehen lassen
- das habe ich nicht auf dem Schirm
- am Ende des Tages

Auch schwillt mir als Senior mit ablaufendem Verfallsdatum täglich der Kamm, wenn ich mir durch Lexika oder per Google Aufklärung verschaffen muss, was mit diesen geschwurbelten Begriffen eigentlich gemeint ist:

- ich bin ja so was von „geflasht“ (Flash = der Blitz)
- wir treffen uns in der angesagten „Location“ (gutes Lokal)
- er ist ein sehr „resilienter“ Mensch (Resilienz = psychische Widerstandsfähigkeit)
- da ist „Wokeness“ gefragt (politisch wachsamer Mensch)

Und zu guter Letzt noch ein Hinweis für uns ältere Semester, sich nicht zu erschrecken, wenn Jugendliche oder die, die sich dafür halten, ihr Erstaunen oder ihre Anerkennung bei Konzerten oder besonderen Ereignissen anstatt mit einem Bravo nunmehr mit einem aus dem Englischen entnommenen „Wow, Wow, Wow“ bekunden. Deutsch – die Sprache der Dichter und Denker oder besser: sind die deutschen Denker noch ganz dicht?

D.I.

Wieder Gedächtnistraining.

Auch in diesem Jahr möchten wir einen Kurs Gedächtnistraining anbieten. Dorothea Thieß schlägt den Beginn für Donnerstag, den 07. September 2023, vor.

Treffen ist wieder in der Kirche, An der Lottbek 22 – 26. Alle 14 Tage von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr wird spielerisch herausgefunden, was dem Gedächtnis gut tut. Das geschieht an diesen Tagen: 07.09., 21.09., 05.10., 02.11., 16.11. und 20.11. Wenn Sie sich entschlossen haben teilzunehmen, melden Sie sich bitte bis zum 15. August bei Dorothea Thieß, Tel. 040/6 05 22 31, an.

Der Kurs mit den sechs Terminen kostet für Mitglieder einmalig 18 Euro und für Nicht-Mitglieder einmalig 23 Euro. Überweisung bitte auf das Konto des Ammersbeker Bürgervereins: Sparkasse Holstein: DE92 2135 2240 0260 0067 07.

Verwendungszweck: Gedächtnistraining 2/2023.

A.S.

Kinderfasching.

Am 11. Februar fand im Dorfgemeinschaftshaus der Kinderfasching des ABV in Zusammenarbeit mit den Kindergärten „Sonne und Mond“ und „Fliegenpilz“ statt. Eintritt pro Nase 1 Euro; die Kleinsten kamen umsonst hinein. Ungefähr 250 Kinder und Erwachsene vergnügten sich bei flotter Discomusik. Die Kinder waren sehr niedlich und liebevoll kostümiert, wie man auf den Fotos sieht. Ein fröhliches und buntes Treiben auf der Tanzfläche. Das Schmücken des Saales und das Kuchenbüfett mit selbstgebackenem Kuchen fand unter der Leitung der zwei Kindergärten statt. Den Getränkeverkauf hat der ABV übernommen. Überschüssige Einnahmen spendete der ABV an die teilnehmenden Kindergärten.

Inge Jankwitz



Wie zu den besten Vor-Corona-Zeiten ließen es die Kindergärten aus Ammelsbek wieder ordentlich krachen. Das Jahr startete bunt, schrill und mit ganz viel Party. Der Pferdestall kam an die Grenze seiner Kapazität. So wünschen wir es uns auch für das nächste Jahr.

Grandioses Osterfeuer am Schüberg am 8. April.

Die täglichen Aufgaben unserer freiwilligen Hoisbütteler Feuerwehr sind schon aufreibend und zahlreich genug. Dennoch veranstaltete sie im April dieses Jahres wieder das traditionelle Osterfeuer, das wegen der Pandemie jahrelang ausfallen musste. Umso größer die Freude der Bevölkerung, sich endlich wieder von Masken befreit genüsslich an Bier und Bratwurst zu erfreuen. Man kann es wohl als ein kleines Volksfest mit perfekter Organisation der Feuerwehr beschreiben, auf dem sich Groß und Klein bis in die kühle Dämmerung vergnügten. Und wenn es nach heidnischem Brauch üblich war, mit dem Osterfeuer alle bösen Geister zu vertreiben, so zog die Feuerwehr mit hoch lodernnden Flammen alle Register, auf dass es kein böser Geist in diesem Jahr wagt, Ammersbeker Grund und Boden zu betreten. Dafür allen Helferinnen und Helfern im Namen des Bürgervereins herzlichen Dank. **D.I.**

Zum Vorwort - Künstliche Intelligenz.

Seit einiger Zeit geistern plötzlich Berichte über die Künstliche Intelligenz (kurz: KI) durch verschiedene Medien. Es erweckt den Anschein, dass überraschend, fast über Nacht, eine Bedrohung auf die Menschheit einstürmt, die bisher nicht bekannt und aufgefallen ist. Bereits seit 1943 gibt es Abhandlungen und mathematische Modelle eines neuronalen Netzes. Allerdings ist die Idee, dass Maschinen gebaut werden könnten, die ein intelligentes Verhalten zeigen, durchaus viel älter. 1748 wurde von Julien Offray mit seinem Werk „L'Homme Machine“ darauf verwiesen. Damals noch reine Utopie.

Jetzt wird es uns wohl bewusst, was auf vielen Kontinenten bereits all gegenwärtig ist, dass die Rechenleistung der Computer im Stande ist, Routinen zügig abzuarbeiten und Ergebnisse zu bringen, die ein (antrainiertes) selbstständigen Handeln ermöglichen. Dimensionen, die daraus resultieren, können noch gar nicht abgesehen werden. Abiturienten haben offensichtlich bereits diese Intelligenz in Prüfungen angewendet - glaubt man der allgemeinen Presse. Haben wir die „Büchse der Pandora“ geöffnet? Fluch oder Segen? Wir können nur hoffen, dass die richtigen Entscheidungen getroffen werden. Uran als friedliche Energieform wurde schnell zur vernichtenden Waffe missbraucht.

Seit vielen Jahrzehnten gilt in der Medienbranche der Satz: „glaube keinem Bild, was du nicht selbst gefälscht hast“. Nun sind wir in dem Dilemma, dass dies auch für das geschriebene Wort, für verfasste Texte gilt. Darüber hinaus kann Bild- und Videomaterial derart bearbeitet werden, dass nur noch spezielle Software die Wahrheit und Fälschung voneinander unterscheiden kann. Fragt sich, wie lange noch. Das flüchtige Auge ist nicht mehr imstande, diese Manipulationen zu erkennen. Beim Text ist der menschliche Verstand völlig raus. Wir müssen glauben, was da geschrieben steht. Einfach nur fatal und hochgradig beängstigend. Dagegen hilft nur noch, sich persönlich von den Gegebenheiten zu überzeugen, für ein eigenes Meinungsbild. Nur scheint dies leichter gesagt als getan zu sein.

Die Redaktion vom ‚Infoheft‘ hält sich von dieser Möglichkeit der Berichterstattung absolut fern. Das können wir heute garantieren. Hier gibt es keine Berichte und Bilder, die einem nur was vorgaukeln und Meinungen schaffen wollen. Alles noch reine Handarbeit. Aber schauen Sie doch mal auf der einen oder anderen Veranstaltung des ABV vorbei und erleben Sie, wie herrlich „old school“ es in Ammersbek zugehen kann. Bleiben Sie wachsam und neugierig. Fröhlich natürlich auch. **T.S.**

Die ABV-Scheibe - Werbung in eigener Sache.

Der ABV hat vor ein paar Wochen einen Werbeflyer in eigener Sache in Form einer Papp-scheibe in Ammersbek verteilt. Besser, verteilen lassen von den Bediensteten der Deutschen Post. Da fragt sich vielleicht das eine oder andere ABV-Mitglied, was es mit dieser Aktion der Mitgliedersuche auf sich hat. Nun – die Zeit bleibt auch beim ABV nicht stehen. Zu-sehens macht sich bemerkbar, dass die „alte Garde“ der ABV-Mitglieder nicht mehr ganz die (körperliche) Stärke aufbringen kann, um das angebotene Programm zu stemmen bzw. sich um neue Aktivitäten zu kümmern. Will der ABV weiterhin bestehen und für Ammers-bek sein gewohntes Programm mit den vielfältigen Aktivitäten in der bekannten Qualität anbieten, so bedarf es Menschen, aktiven Menschen, die sich heute und in Zukunft um diese Belange kümmern.

Die Rechnung ist dabei doch ganz einfach. Gründungsmitglieder des ABV von 1991 gibt es kaum noch. Zumindest was die aktive Mitarbeit betrifft. In den aktiven, erweiterten Vor-stand lassen sich nur noch wenige wählen. Beitrag zahlende Mitglieder hat der Verein aber durchaus. Der Mitgliedsbeitrag von 12,50 Euro pro Jahr ist auch keine wirkliche Hürde. Die Anzahl der auf diese Weise unterstützenden Personen liegt etwa um die fünfhundert. Zur Zeit stagnierend. Also bummelige 5 % der zu Ammersbek gehörenden Menschen haben einen Mitgliedsantrag ausgefüllt und fühlen sich dem ABV zugehörig. Was uns sehr freut. Der Verein freut sich immer über helfende Personen.

Können Sie sich ein Mitmachen bei uns vorstellen? Das muss kein großer Zeitaufwand sein. Rufen Sie unseren Vorsitzenden Peter Koesling, Tel. 04532/23626, an, der Ihnen gerne Auskunft über die Aktivitäten des Vereins gibt.

Und mit dieser Aktion, der Flyer-Verteilung an alle Haushalte in Ammersbek, wollen wir es nun einfach wissen. Wird der ABV noch gebraucht oder ist er nach über 30 Jahren einfach nur „über“ und das Interesse in den verschiedenen Ortsteilen ohne Bedeutung? Wird der ABV noch wahrgenommen? Auch wenn es etwas unangenehm ist, dieser und weiteren Fra-gen muss man sich einfach stellen. Sorgen und Nöte totschweigen und so tun, als ob alles wie immer weiterläuft, ist ein ganz falscher Weg und nicht der des ABV. Wird es den Am-mersbeker Bürgerverein eines Tages einmal nicht mehr geben können – Ammersbek wird natürlich weiter existieren. Das ist allen klar. Aber ein ordentliches Stück gelebter Kultur und ein großes Engagement für unser Ammersbek ist dann nicht mehr da.

So weit wollen wir es gar nicht erst kommen lassen. Deshalb auch die Anstrengung bei der Mitgliedersuche. Ein wenig Engagement in Ammersbek tut nicht weh, macht auch großen Spaß und hält (uns) zusammen. Um es auf den Punkt zu bringen:

Es geht um das Miteinander. Für uns selber und unser Ammersbek.

Die Redaktion im Namen des Vorstandes



Ammersbeker Bürgerverein

von 1991 e.V.

Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V.

Vorsitzender: Peter Koesling; Stellvertreter: Helmut Laudan, Roswitha Gerke

Postanschrift: Langen Oth 35 b, 22949 Ammersbek

E-Mail-Adresse: info@ammersbeker-buergerverein.de

Bankverbindung:

IBAN DE92 2135 2240 0260 0067 07, BIC NOLADE21HOL

Aufnahmeantrag

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Nachname / Vorname

Geb.-Datum

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Nachname / Vorname

Geb.-Datum

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Straße und Hausnummer

PLZ

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Telefon

Ort

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

E-Mail

Eintrittsdatum

Beitrag: Euro 12,50/Jahr pro Person. Freiwilliger erhöhter Beitrag: Euro / Jahr pro Person

SEPA-Lastschrift-Mandat Ich ermächtige den Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V., den Beitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname/n und Nachname/n (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

DE

IBAN

BIC

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 12 ABV 0000220816

Mandatsreferenz: wird vom ABV nachgereicht

Datum

Unterschrift / Unterschriften
Kontoinhaber

Hinweis zum Datenschutz Die von Ihnen im Aufnahmeantrag zur Verfügung gestellten Daten werden vom ABV unter Einsatz von EDV-Anlagen zur Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke, insbesondere zur Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft und der Kommunikation mit Ihnen, kennwortgesichert gespeichert. Ihre Kontaktdaten (Name, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse) können den Organisatoren von Vereinsveranstaltungen zur Verfügung gestellt und dazu vereinsinterne Listen erstellt werden. Die Kontaktdaten von Funktionsträgern werden zur Erfüllung ihrer Aufgaben in Printmedien des Vereins, Pressemitteilungen und auf der Internetseite www.ammersbeker-buergerverein.de veröffentlicht. Eine darüber hinausgehende Verwendung Ihrer Daten außerhalb des ABV findet ohne Ihre Einwilligung nicht statt. Nach Ende Ihrer Mitgliedschaft werden Ihre Daten gelöscht. Für die gesamten Abläufe gelten die Vorschriften der Datenschutzgrundsatzverordnung (DGSVO). Nach Artikel 7 (3) DGSVO haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Schriftform zu widerrufen. Unter folgender E-Mail Adresse erhalten Sie Auskunft darüber, ob und welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten: info@ammersbeker-buergerverein.de
Satzung des ABV: Die Vereinsatzung ist für die Mitgliedschaft verbindlich.

Mit meiner Unterschrift erteile ich die Einwilligung zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten und erkenne die Satzung des Vereins an.

Datum

Unterschrift / Unterschriften
bei Minderjährigen auch Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Satzung

des Ammersbeker Bürgervereins von 1991 e.V.

§ 1 Name und Sitz

Der Verein führt den Namen „Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V.“ und hat seinen Sitz in Ammersbek.

§ 2 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 3 Zweck des Vereins

- 3.1 Förderung und Pflege des Zusammengehörigkeitsbewußtseins der Bürger aller Ammersbeker Ortsteile, Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde.
- 3.2 Förderung, Unterstützung und Mitwirkung bei Umwelt- und Landschaftsschutz, bei Naturschutz und Landschaftspflege.
- 3.3 Der Satzungszweck wird verwirklicht durch Veranstaltungen und Aktionen jeder Art, die geeignet sind, die Ziele des Vereins zu fördern und zu verwirklichen.

§ 4 Der Verein ist überparteilich

§ 5 Der Verein ist gemeinnützig

- 5.1 Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 5.1 ff. der Abgabenordnung.
- 5.2 Er ist selbstlos tätig und verfolgt in erster Linie keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.
- 5.3 Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

§ 6 Mitgliedschaft

Mitglied des Vereins kann jede Person werden, Minderjährige bedürfen zum Beitritt der Zustimmung des Vertretungsberechtigten. Über die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet der Vorstand. Das neue Mitglied wird über seine Aufnahme schriftlich unterrichtet.

§ 6 a Datenschutz

- 6a.1 Der Verein erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder laut Angaben auf dem Aufnahmeantrag unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß dieser Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben. Mit dem Aufnahmeantrag stimmen die Mitglieder diesem Verfahren zu. Es gilt das Datenschutzgesetz (DSGVO).
- 6a.2 Alle ehrenamtlichen und für den Verein tätigen Mitglieder/Mitarbeiter, die personenbezogene Daten betreuen / verwalten / verarbeiten oder davon Kenntnis erlangen, haben darüber Vertraulichkeit zu wahren.
- 6a.3 Für die Dauer der Mitgliedschaft können Kontaktdaten der Mitglieder für vereinsinterne Zwecke den Ausrichtern und Organisatoren von Veranstaltungen jeglicher Art zur Verfügung gestellt und vereinsinterne Listen erstellt werden. Die Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte findet ohne Zustimmung des Mitgliedes nicht statt.

§ 7 Ende der Mitgliedschaft

- 7.1 Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt b) durch Ausschluß c) durch Tod
- 7.2 Der Austritt kann nur durch eine schriftliche Kündigungserklärung erfolgen. Die Kündigungserklärung muß spätestens am 3. Werktag nach Beginn des letzten Kalendervierteljahres beim Vorstand des Vereins eingegangen sein.
- 7.3 Über den Ausschluß entscheidet der Vorstand. Ein Grund zum Ausschluß ist z. B. gegeben, wenn ein Mitglied mit seinem Jahresbeitrag länger als ein Jahr im Rückstand ist. Gegen den Ausschluß kann innerhalb eines Monats nach Erhalt des Bescheides Widerspruch eingelegt werden, über den die nächste Mitgliederversammlung endgültig entscheidet. Der Widerspruch ist dem Vorstand schriftlich einzureichen.

- 7.4 Die Übersendung der Kündigungserklärung seitens eines Mitgliedes oder die Erklärung des Ausschlusses durch den Vorstand befreit das Mitglied nicht von der Verpflichtung zur Zahlung des Beitrages bis zum Schluß des laufenden Geschäftsjahres.

§ 8 Beiträge

Jedes Mitglied hat jährlich einen Mitgliederbeitrag, der in der Jahreshauptversammlung jeweils festgelegt wird, zu zahlen. Der Mitgliederbeitrag ist bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres zu entrichten.

§ 9 Organe des Vereins

Organe des Vereins sind: a) die Mitgliederversammlung b) der Vorstand

§ 10 Mitgliederversammlung

- 10.1 Einmal jährlich findet die Jahreshauptversammlung statt.
- 10.2 Der Vorstand kann weitere Versammlungen einberufen.
- 10.3 Zu den Versammlungen ist unter Angabe der Tagesordnung schriftlich 14 Tage vor dem Termin einzuladen.
- 10.4 Der Jahreshauptversammlung obliegen:
- a) Wahl des Vorstandes
 - b) Entgegennahme des Tätigkeits- und Kassenberichtes des Vorstandes sowie der Kassenprüfer
 - c) Entlastung des Vorstandes
 - d) Festsetzung der Beiträge
 - e) Satzungsänderungen
 - f) Entscheidungen über Widersprüche gegen Ausschluß von Mitgliedern
 - g) Auflösung des Vereins und Bestellung von Liquidatoren
- 10.5 Die Mitgliederversammlung entscheidet, sofern nichts anderes bestimmt ist, unter Stimmenmehrheit der erschienenen Mitglieder.
- 10.6 Der Mitgliederversammlung obliegt insbesondere die Beratung und Beschlußfassung über Arbeiten des Vereins.

§ 11 Vorstand

- 11.1 Der Verein wird von dem Vorstand geleitet. Dieser besteht aus einem Vorsitzenden, zwei stellvertretenden Vorsitzenden, dem Schatzmeister, dem Schriftführer sowie den Beisitzern.
- 11.2 Vorstand im Sinne des BGB sind der Vorsitzende, zwei Stellvertreter und der Schatzmeister. Er vertritt den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Jeweils zwei von ihnen sind gemeinsam vertretungsberechtigt.
- 11.3 Die Mitglieder des Vorstandes werden durch die Mitgliederversammlung für die Dauer von 2 Jahren gewählt. Wiederwahlen sind möglich. Der Vorstand bleibt bis zur Neuwahl eines Vorstandes im Amt.
- 11.4 Der Vorstand berichtet auf jeder Mitgliederversammlung über seine Tätigkeit.

§ 12 Kassenprüfer

Zwei Mitglieder des Vereins werden als Kassenprüfer durch die Mitgliederversammlung auf die Dauer von 2 Jahren gewählt. Die Kassenprüfer haben die Einnahmen und Ausgaben formell und sachlich zu prüfen und über das Ergebnis ihrer Prüfung in der Jahreshauptversammlung zu berichten.

§ 13 Sitzungsniederschriften

Über die Sitzungen der Mitgliederversammlung und des Vorstandes ist eine Niederschrift zu fertigen, welche von dem Vorsitzenden oder einem seiner beiden Stellvertreter und dem Protokollführer zu unterschreiben ist.

§ 14 Satzungsänderungen

Satzungsänderungen bedürfen einer Stimmenmehrheit von 3/4 der erschienenen Mitglieder. Anträge auf Satzungsänderungen sind der Einladung zur Mitgliederversammlung im Wortlaut mitzuteilen.

§ 15 Auflösung des Vereins

Die Auflösung des Vereins darf nur durch eine für den Zweck einberufene Mitgliederversammlung beschlossen werden. Der Auflösungsbeschluß bedarf der 3/4 Mehrheit der anwesenden Mitglieder des Vereins. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins der Gemeinde Ammersbek zu, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

Verbrauchermesse.

Für diesen Herbst wird eine Verbrauchermesse für Sie vorbereitet.

Der Ammersbeker Bürgerverein als Mit-Initiator, in enger Zusammenarbeit mit Frau Dorothea Ullmann der Pflegedienst Ammersbek GmbH, wird am 30. September eine neue Messe ins Leben gerufen. Renommiertere und namhafte Unternehmen informieren und machen im Pferdestall auf alles aufmerksam, was die eigene Gesundheit und Sicherheit betrifft.

Dieses Messe-Format ist für Ammersbek neu und spricht ein breites Publikum an. Das zunehmende Lebensalter unserer Mitbürger mit dem Wunsch nach Sicherheit hat diese Idee hervorgebracht. Wir freuen uns auf ein reges Interesse.

Selbstverständlich ist der Eintritt frei!



GESUNDHEIT
&
SICHERHEIT

Eintritt frei

**EINE NEUE
MESSE**

**FÜR AMMERSBEK
AM**

30. SEPTEMBER 2023
10 BIS 18 UHR

AMMERSBEK - PFERDESTALL

Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V.
präsentiert:



FLOHMARKT

VON FRAUEN FÜR FRAUEN

17.11.2023

18.30 - 21.30 UHR

IM DGH AMMERSBEK

AM GUTSHOF 1 · 22949 AMMERSBEK

Reisen des ABV

Romantischer Weihnachtsmarkt Lüneburg.

Unsere Adventsfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Lüneburg mußte aufgrund der Witterungsverhältnisse (extremes Glatteis für Montag, den 19.12.2022, angesagt) auf den 21.12.2022 verschoben werden. Das Busunternehmen „Stambula“ hatte sich dazu am Sonntagabend, 18.12.2022, kurzfristig entschlossen. Innerhalb von 2 1/2 Std. waren alle 49 Mitfahrenden davon unterrichtet. Leider konnten nicht alle angemeldete Personen teilnehmen, da sie für den Tag schon anderweitige Termine hatten. Wir fuhren mit 42 gut gelaunten Mitreisenden von Ammersbek um 8.30 Uhr los. Unsere Fahrt ging auf die BAB bis Moorfleet. Hier fuhren wir in Richtung Dove Elbe über die Vier- und Marschlande Richtung Geesthachter Schleuse.

Am Oortkatensee, auch Hohendeicher See genannt, machten wir eine kurze Kaffeepause mit Lebkuchen und Keksen. Leider waren alle öffentlichen Toiletten um den See herum geschlossen. Es war keine Saison mehr. Das Wetter spielte auch nicht so mit und hatte uns Nebel beschert. Von der Elbe bekamen wir ausser ein paar Eisschollen, die am Rande lagen, nicht viel zu sehen. Also konzentrierten wir uns bei der Fahrt durch die Vier- und Marschlande auf die doch recht großen Blumen- und Gemüsehöfe. Die Höfe und auch viele kleine Einfamilienhäuser waren mit vielen Lichterbögen und Tannenbäumen geschmückt. Wir fuhren durch die Ortschaft Krauel, in der ein Hinweisschild auf das ehemalige Konzentrationslager „Altengamme“ steht. Unsere Fahrt ging weiter nach Zollenspieker, wo noch eine Autofähre auf Hamburger Gebiet über die Elbe fährt. Im Sommer ist dort immer das große Biker-Treffen. Auch ist dort ein sehr schönes Hotel entstanden. Eine Übernachtung und ein verlängertes entspanntes Wochenende würde sich dort lohnen. Dieses Ziel kann man mit der S-Bahn und dem Bus von Bergedorf aus sehr gut, auch ohne Auto, erreichen.

Über die Geesthachter Schleuse konnten wir nicht fahren, da diese für Busse und LKW noch gesperrt ist. Jetzt klarte das Wetter auf, und wir fuhren Richtung Lauenburg, sahen vom Bus aus noch etwas von der Altstadt und fuhren dort über die Elbbrücke in Richtung Bleckede. Um 12.00 Uhr erreichten wir in Karze unser Restaurant. Das Weihnachtssessen mit einer halben Ente, Rotkohl, Bratapfel und Klößen war sehr gut. Auch der Saal war weihnachtlich geschmückt. Es wurden noch Geschichten vorgelesen, und wir waren nun auf den Weihnachtsmarkt in Lüneburg eingestimmt. Diesen erreichten wir um 15.00 Uhr. Jetzt konnte jeder seiner Wege gehen und den Weihnachtsmarkt besuchen, der nicht nur am Rathaus aufgebaut war, sondern auch aus kleineren Märkten drumherum bestand, Weihnachtsmarkt am Wasserturm etc. Einige nutzten die Zeit, um sich die Altstadt anzuschauen.

Um 17.00 Uhr traten wir die Rückfahrt an und waren in guter Stimmung um 19.00 Uhr wieder in Ammersbek zurück. Ich möchte mich bei unseren Mitreisenden bedanken, die mir bei der Rückfahrt Blumen schenkten und sich für die schöne Ausfahrt bedankten. Mir macht es Freude, die Ausfahrten zu organisieren und alles alleine zu regeln. Wenn ich mal Hilfe benötige, kann ich mich immer auf unsere Mitglieder verlassen, evtl. auch auf die neueste Einrichtung der „Ammersbek-App“.

Sylvia Beu

Tagesfahrt nach Fehmarn.

Pünktlich um 8.00 Uhr am 11. Mai 2023 startete unser Bus mit insgesamt 55 Personen, bestehend aus ABV-Mitgliedern sowie Gästen unter der Leitung von Sylvia Beu vom U-Bahnhof Hoisbüttel und unseren anderen Haltepunkten in Richtung Fehmarn.

Fehmarn ist die drittgrößte Insel Deutschlands, ist 185 Quadratkilometer groß, hat ca. 12.400 Einwohner und 42 Dörfer. Die Inselhauptstadt ist Burg. Der Tourismus ist nicht zuletzt durch den Bau der Fehmarnsundbrücke im Jahr 1963 zu einem wichtigen wirtschaftlichen Faktor geworden.

Während der Fahrt versorgte uns Sylvia Beu mehrmals mit Süßigkeiten. Entlang vieler blühender Rapsfelder fuhren wir bei noch trübem und teils nebligem Wetter über Oldenburg und die Fehmarnsundbrücke zu unserem ersten Ziel, zu der um 1250 in gotischem Stil erbauten St. Johanniskirche in Petersdorf. Dort wurden wir von Frau Erben empfangen, die uns durch die Kirche führte. Sie wies uns u. a. auf viel Wissenswertes hin: Auf das Triumphkreuz, auf den herrlich geschnitzten gotischen Dreiflügelaltar, auf das Jesuskind und auf das Taufbecken. Als wir die unterkühlte Kirche verließen, empfing uns strahlender Sonnenschein. Wir fuhren weiter nach Burgstaaken ins Restaurant „Zum Goldenen Anker“, wo wir unter sechs verschiedenen Gerichten wählen konnten. Der ABV spendierte ein Getränk! Das Essen war reichlich und lecker, und gut gestärkt konnte - wer wollte - noch zum Hafen und zum U-Boot spazieren oder ein Eis essen. Danach fuhren wir eine Dreiviertelstunde mit einer kleinen Bimmelbahn, dem Fehmarn-Express, durch Burg. Wir zuckelten teilweise auf Kopfsteinpflaster durch den hübschen Ort.

Anschließend ging die Fahrt mit dem Bus weiter nach Puttgarden. Dort konnten wir die einlaufenden Fähren beobachten und an einem Kiosk Kaffee trinken. Nachdem wir dabei beobachtet hatten, wie viele prall gefüllte Einkaufswagen aus dem Bordershop herausgeschoben wurden, sind wir interessehalber auch hineingegangen. Der Shop bot eine riesige Auswahl zollfreier Spirituosen und Süßigkeiten an. In diesem Ausmaß hatten wir es noch nie gesehen. Durch ein Gespräch mit unserem Busfahrer kam heraus, dass er eine bestimmte Schokolade gerne isst. Nach der Idee einer Mitreisenden wurde ihm eine ca. 60 cm lange Schokolade überreicht, worüber er sich sehr gefreut hat. Das war eine gelungene Überraschung.



Der sonnenreichste Landstrich der Republik macht auch nicht vor den Gesichtern der reiselustigen Ausflügler halt. Gutes Wetter macht bekanntlich gute Laune.



Von „Express“ ist bei der Bimmelbahn wenig zu spüren. Zumindest ist's für's Auge beschaulich, wenn er übers Kopfsteinpflaster zuckelt. Gotische Baukunst wurde in Petersdorf bei der St. Johanniskirche erkundet.

In Puttgarden beeindruckte die Weite um uns herum und die herrliche Seeluft. Wer möchte, sollte bei Sylvia Beu anrufen, damit wir nächstes Jahr evtl. nochmals zur Rapsblüte nach Fehmarn fahren. Auf der Insel gibt es noch mehr zu sehen, und dann können wir auch einen längeren Aufenthalt in Burg einlegen.

Wir freuten uns über diesen schönen Tag und traten mit unserem bewährten Busfahrer Fred Kreuzmann die Heimreise an. Wir danken Sylvia Beu herzlich, die mit ihrer Planung für uns den Ausflug erst möglich gemacht hatte. Es war wieder ein ausgefüllter Tag. **Inge Jankwitz**

Geplante Fahrten 2023

Ausfahrt zum Schaalsee am 14. September 2023.

Der Schaalsee gehört zum UNESCO-Biosphärenreservat. Dort besuchen wir das Informationszentrum Pahlhuus. Anschließend Besichtigung des Zisterzienserinnen-Klosters Zarrentin mit der Kirche St. Petrus/St. Paulus. Dort Informationen über die Entstehung. Nach dem kulturellen Teil werden wir uns bei einem guten Essen stärken.

Danach Schifffahrt auf dem Schaalsee. Auf dem Rückweg werden wir noch in ein Hof-Café einkehren. Fahrt, Mittagessen und Kaffeegedeck ca. 89 Euro.

Anmeldung vom 14. bis 26.08.2023, Handy 0173/1894729.

Sylvia Beu

Adventsfahrt Wildparkrestaurant Schwarze Berge.

Am Samstag, dem 09.12.2023, ist unsere Adventsfahrt geplant. Welche Kirche wir besuchen werden, um uns auf die Adventszeit einzustimmen, ist noch nicht bekannt. Wir werden wieder zum Bratkartoffel-Büfett im Restaurant Schwarze Berge einkehren, und unser Busfahrer Fred Kreuzmann wird wohl die eine oder andere Weihnachtsgeschichte vorlesen. Anmeldung vom 02. bis 12.11.2023 bei Sylvia Beu, Handy 0173/1894729.

Sylvia Beu

Opas Königsberger Klopse.

Die Entwicklungsstufen eines kochenden Großvaters.

Es ist noch gar nicht so lange her, da wog jeder meiner beiden Enkelsöhne nicht mehr als 5.000 Gramm bei ca. 50 cm Länge. Heute, nach beinahe 17 Jahren, beträgt ihr Gewicht an die 70 Kilo bei 1.90 Meter Höhe/Länge.

Während sich meine großväterlichen Tätigkeiten in Zeiten der damaligen Babyphase auf die Nahrungszufuhr per Milchflasche bei fachgerechter Haltung der Säuglinge beschränkten (richtige Kopfhaltung war Voraussetzung), sind deren heutige Anforderungen an Zubereitung und Auswahl von Speisen ihrem Appetit entsprechend merklich gestiegen. Zudem ist bemerkenswert, welche Mengen an Nahrung ein Heranwachsender zu vertilgen in der Lage ist, vorausgesetzt, sie entsprechen dem jugendlichen Gaumen samt deren Ansprüchen.

Dabei haben sich die Geschmacksnerven von Jugendlichen der Neuzeit im Vergleich zu denen aus meinen Jugendtagen naturgemäß total verändert. Während sich meine Generation mit Pellkartoffeln und Rübeneintopf zufrieden geben musste, lockt man heutzutage mit derartiger Kost keinen Jugendlichen mehr aus dem Wald. Ferner sind die Zeiten passé, als man selbst ungenießbare Speisen herunterzuwürgen hatte, bis der Teller leer war. Auch bei Spinat gab es keine Ausnahmen.

Wenn Sie sich dann noch erinnern, dass man den Essenstisch erst nach Zustimmung der Eltern verlassen durfte, entlockt man der heutigen Jugend nur noch ein gelangweiltes Gähnen.

Will daher ein Großvater der Neuzeit die Zuneigung und Anerkennung seiner Enkel nicht verlieren, muss er sich den Veränderungen bei der Nahrungsaufnahme von Jugendlichen anpassen. Nun könnte man meinen, es gäbe auch andere Gebiete, auf denen sich der Opa die Gunst seiner Enkel erwerben könnte, als allein mit Köstlichkeiten aus der Bratpfanne. Schachspielen wäre eine Alternative, aber leider auf die Dauer nicht der Renner. Bei nachlassender Elastizität des Alters sind auch gemeinsame sportliche Unternehmungen nicht ratsam, will man sich nicht blamieren.

Was jedoch selbst bei Zunahme altersgemäßer Arthrose immer noch gelingt, ist das Rühren per Löffel links oder rechts herum oder das fachgerechte Wenden von Pfannkuchen. Wenn man es dann noch schafft, die Lieblingsspeisen der „jungen Herren“ wie Königsberger Klopse, Spare Ribs oder Buletten mengenmäßig und schmackhaft zu produzieren, blickt der Opa von heute mit seiner Kochschürze in strahlende Augen seiner Enkel. Fast so strahlend, wie vor 17 Jahren, als er ihnen die Milchflasche gab. Was kann schöner sein.

Dirk Ibeken

P R O T O K O L L

Mitgliederversammlung

am: 16. März 2023
von: 19.15 – 20.15 Uhr
wo: Saal im Pferdestall, Am Gutshof 1, 22949 Ammersbek

1. Begrüßung und Eröffnung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Mitglieder des Ammersbeker Bürgervereins,
der Vorsitzende, Herr Peter Koesling, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich zur Jahreshauptversammlung des Ammersbeker Bürgervereins von 1991 e.V. Besonders begrüßt er die Bürgervorsteherin Bettina Schäfer, eine Abordnung des Ahrensburger Bürgervereins mit Herrn Peter Kahlert sowie einige Gemeindevertreter.

2. Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende, Herr Peter Koesling, stellt die ordnungsgemäße Einladung zur Jahreshauptversammlung sowie die form- und fristgerechte Zustellung fest. Es waren 81 Mitglieder und 3 Gäste anwesend.

3. Genehmigung des Protokolls der JHV vom 09. Juni 2022

Das Protokoll der Mitgliederversammlung wurde im Infoheft 1/2023 veröffentlicht.
Einstimmige Genehmigung mit zwei Enthaltungen.

4. Berichte**a) des Vorsitzenden**

Wie auch in den Vorjahren bittet der Vorsitzende, sich zum Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder seit der letzten JHV zu erheben. Wir nehmen Abschied von neun Mitgliedern. Unser Mitgefühl gilt den betroffenen Familien. Vielen Dank für Ihre Anteilnahme.

Während der letzten JHV haben wir erfreulicherweise wieder einige neue Mitglieder gewinnen können. Alle neuen Mitglieder heißt der Vorsitzende herzlich willkommen und ermutigt sie, sich bei unseren Veranstaltungen/Aktivitäten mit einzubringen. Sprechen Sie ihn hierzu gerne an. Aktuell hat der ABV 506 Mitglieder. Noch sind es über 500 Mitglieder, doch leider ist eine leicht sinkende Tendenz festzustellen.

Die extreme Corona-Zeit haben wir soweit glimpflich überstanden und konnten letztes Jahr unsere gewohnten Aktivitäten wieder aufnehmen. Wir werden auch dieses Jahr die bekannten Veranstaltungen durchführen, jedoch sei angemerkt, dass es immer problematischer wird, diese auch durchzuführen. Es fehlen nicht nur tatkräftige Hände, sondern auch Köpfe, die sich für die Organisation dieser Veranstaltungen bereit erklären. Rückblickend auf das letzte Jahr können wir dennoch sehr zufrieden mit den Ergebnissen der Veranstaltungen sein.

Die Kram- und Pflanzenmärkte waren wieder gut besucht, im Frühjahr aufgrund der Witterung besser als im Herbst. Der letzte Weihnachtsmarkt war wohl das Highlight des Jahres. Fast ausverkaufte Standplätze. Das Wetter hat mitgespielt, und die Massen strömten in Scharen auf den Markt. Alle Aussteller waren sehr zufrieden. Der Parkplatz auf der Wiese war wieder sehr voll, so dass sich die Autos auf den Straßen zu langen Staus aufreihen. Hier ein großes Lob an die Parkplatz-Crew um Günter Johannsen.

In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass wir dieses Jahr unbedingt eine neue Weihnachtsbude benötigen. Die alte ist definitiv nicht mehr ordentlich zu nutzen. Eine neue Weihnachtsbude soll deshalb angeschafft werden, mit festem Boden und Dach. Wir hoffen, dass wir es bis zum nächsten Weihnachtsmarkt schaffen.

Auch sei erwähnt, dass im August letzten Jahres das Seifenkistenrennen für die Kinder sehr erfolgreich stattfand. Es waren 35 Kinder am Start und hatten mit ihren Eltern und Familien sehr viel Spaß.

Nach langer Pause fand auch dieses Jahr der Kinderfasching im DGH statt. Die Kitas Fliegenpilz (DRK) und Sonne und Mond (Kirche) haben mit den Eltern zum positiven Gelingen beigetragen. Um die 100 Kinder und deren Eltern hatten viel Spaß.

Des Weiteren haben unsere Reiseaktivitäten wieder Fahrt aufgenommen. Hier sei jedoch erwähnt, dass aufgrund der Energiepreis-Entwicklung die Preise für die Ausfahrten stark gestiegen sind. Mehrtägige Reisen sind kaum günstig zu

bekommen. Bei den Tagesausflügen haben sich auch die Buspreise sehr stark erhöht wie auch die der Restaurants, was jeder auch im privaten Bereich feststellen kann. Unsere Frau Sylvia Beu bemüht sich, hier so kostengünstig wie möglich zu planen. Drücken wir ihr und uns die Daumen, dass sie für die zweite Jahreshälfte weiterhin schöne und günstige Ausflüge organisieren kann. Hierzu werden Sie über E-Mail und Info-Heft informiert.

Thema Ammersbek-APP

Hier sind wir nun seit Dezember 2022 im Netz. Wir haben z. Zt. über 1.150 Nutzer. Sollte jemand zur Anwendung dieser APP Fragen haben, so bitten wir, diese Fragen bis zum Ende der Versammlung zu stellen. Wir werden diese dann gerne persönlich mit Ihnen klären.

Für alle unsere Veranstaltungen in unserer Gemeinde möchte der Vorsitzende nochmals ein herzliches Dankeschön für die sehr gute Zusammenarbeit und Hilfestellung an die Mitarbeiter der Gemeinde, den Bauhof und nicht zu vergessen an die Hausmeister, Herrn Heidel (seit Dezember im Ruhestand), Herrn Storbeck und Herrn Schmidt, sagen. Ohne diese sehr gute Zusammenarbeit wäre das eine oder andere nicht so glatt gelaufen. In diesem Zusammenhang auch ein großes Dankeschön an die Kirchengemeinde, die Damen vom Kirchenbüro und auch Herrn Pastor Weisswange. Ohne die Kirchengemeinde Hoisbüttel / Lottbek, hätten wir die eine oder andere Veranstaltung nicht durchführen können wie z. B. Die flinken Finger (2 x mtl.) und die Skat-Gruppe (1 x mtl.), z. Zt. für ein halbes Jahr in der Kirche.

Ein ganz besonderer Dank des Vorsitzenden geht an alle helfenden Hände aus dem Verein und die Beisitzer des Vorstandes. Er hofft, dass es zukünftig nicht immer nur die gleichen Personen sind, die tatkräftig helfen und gibt die Hoffnung nicht auf, einmal auch ein paar jüngere Mitglieder als Helfer bei unseren Aktionen begrüßen zu können.

Letztes Jahr fand das Mitgliederfest hier im Saal statt. Wir haben sehr viel positive Resonanz erhalten. Daher planen wir, auch das diesjährige Mitgliederfest wieder hier im DGH stattfinden zu lassen. Die Mitglieder erhalten wie gewohnt eine persönliche Einladung Ende Mai 2023.

In diesem Zusammenhang bedankt sich der Vorsitzende auch recht herzlich bei den fleißigen Austrägern der Info-Hefte sowie der Einladung zur JHV und des Mitgliederfestes. Es sind immerhin 17 Personen, die bei Wind und Wetter hier tätig werden. Vielen lieben Dank.

Weitere Veranstaltungen

17.03.2023, ab 19:00 Uhr: Skat- und Knobelabend im Dorfgemeinschaftshaus (DGH)

10.04.2023, ab 11:00 Uhr: Ostereiersuchen rund um die Pferdeschwemme

07.05.2023, Kram- und Pflanzenmarkt

18.06.2023, ab 12:30 Uhr: Mitgliederfest im Dorfgemeinschaftshauses, Einladungen folgen

03.09.2023, ab 11:30 Uhr: Seifenkistenrennen am Schübbargredder

4b) Bericht des Schatzmeisters

Herr Torsten Thiele gibt einen kurzen Bericht: Im Jahr 2022 wurden durch Mitgliedsbeiträge in Höhe von € 7.987,61 sowie sonstige Einnahmen wie Spenden, Glossen, Inserate etc. in Höhe von € 4.810,98 erzielt. Aus den Veranstaltungen des Jahres 2022 wurden insgesamt € 8.039,92 an Einnahmen erzielt. Die Einnahmen betragen im Geschäftsjahr 2022 € 20.838,51.

Die Ausgaben des Vereins für das abgelaufene Geschäftsjahr betragen insgesamt € 17.739,72. Aus der Vereinstätigkeit ergibt sich somit ein Jahresergebnis in Höhe von € 3.098,79. Am 31.12.2022 betrug das Gesamtvermögen € 25.615,17.

4c) Bericht der Kassenprüferinnen

Geprüft haben Renate Johannsen und Cornelia Horns: Alle Belege sind vollständig vorhanden, chronologisch und übersichtlich geordnet. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen den Feststellungen der Satzung und den gefassten Beschlüssen. Alle Ein- und Ausgaben waren vollständig, rechnerisch und sachlich richtig und nachvollziehbar dokumentiert. Alle Unterlagen über Forderungen und Verbindlichkeiten wurden vollzählig nachgewiesen und entsprechen den buchhalterischen Anforderungen. Die Prüfung der Buchungen ergab keinerlei Beanstandungen.

Vielen Dank an den Vorstand für seine Arbeit im zurückliegenden Jahr. Es wird Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022 beantragt.

5. Aussprache

Keine Wortmeldungen.

6. Entlastung des Vorstandes

Cornelia Horns gibt das Ergebnis bekannt. Einstimmige Genehmigung bei 6 Enthaltungen.

7. Ehrungen für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit

Herr Peter Koesling wird Frau Heti Schmidt die silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft persönlich überreichen.

8. Neuwahlen

8a) des / der Vorsitzenden

Frau Bettina Schäfer leitet diesen Punkt. Herr Peter Koesling stellt sich zur Wiederwahl. Er wird einstimmig wiedergewählt und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

8b) des / der stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Peter Koesling leitet die nachfolgenden Wahlen. Herr Helmut Laudan stellt sich, nach über 30 Jahren aktiver Vorstandsarbeit, nicht mehr zur Wahl. Es wurden Blumen überreicht. Da sich als Nachfolger für Herrn Helmut Laudan niemand bereit erklärt hat, bleibt er kommissarisch im Amt, bis ein Nachfolger gefunden wird. Frau Roswitha Gerke stellt sich zur Wiederwahl. Sie wird einstimmig wiedergewählt.

8c) des Schatzmeisters / der Schatzmeisterin

Herr Torsten Thiele stellt sich nicht mehr zur Wahl. Es wurden Blumen überreicht. Da sich kein Nachfolger finden ließ, bleibt Herr Torsten Thiele kommissarisch im Amt, bis ein Nachfolger gefunden wird.

8d) des Schriftführers/ der Schriftführerin

Frau Sabine Lüthi stellt sich nicht mehr zur Wahl. Es wurden Blumen überreicht.

8e) der Beisitzer / innen

Herr Peter Koesling schlägt die Wiederwahl nachfolgender Beisitzer vor: Edgar Arnhold, Sylvia Beu, Erika Eggers, Karl-Heinz Gerke, Günter Johannsen, Daniela Kühl, Jens Andrew Kühl, Ingrid Lübcke-Thiele, Christian Menke, Hannchen Ohge, Thorsten Schmidt, Adelgund Schreiber, Hanspeter Tscholl. Alle wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

Als Beisitzer scheiden aus: Hilke Ploog, Manfred Tonzel, Michael Behrmann. Der Vorsitzende bedankt sich für die jahrelange aktive Hilfe und Mitarbeit. Es wurden Blumen überreicht.

Als neue Beisitzer werden vorgeschlagen: Hilka Zebothsen, Marlies Partenheimer, Matthias Rehse und Sabine Lüthi. Gewählt mit 2 Enthaltungen.

8f) von zwei Kassenprüfern / Kassenprüferinnen

Renate Johannsen und Cornelia Horns werden mit 2 Enthaltungen wiedergewählt.

Bei allen Wahlen erfolgte eine offene Abstimmung. Alle vorgenannten Personen nahmen die Wahl an.

9. Verschiedenes

Alle Neuigkeiten werden durch die Vereins-App verbreitet.

Die Müllsammelaktion wurde aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse am 11. März 2023 abgesagt. Ein neuer Termin wurde für den 25. März 2023 von 11:00 bis 13:00 Uhr vereinbart.

Der Vorsitzende beendet den offiziellen Teil der JHV und schlägt vor, noch Gespräche untereinander zu führen, wovon gerne Gebrauch gemacht wurde.

Peter Koesling
Vorsitzender

Sabine Lüthi
Schriftführung

Es darf gemeckert werden

Meckerecke



Wir möchten unseren Leserinnen und Lesern Gelegenheit geben, „Dampf abzulassen“, sollten Ihnen Mängel in der Gemeinde auffallen, die zum Wohl der Allgemeinheit beseitigt werden sollten. In Zusammenarbeit mit dem Rathaus werden wir uns dann

dafür einsetzen, diese im Rahmen unserer Möglichkeiten zu beheben. Schreiben Sie entweder an: info@ammersbeker-buergerverein.de oder senden Sie die nachstehende Mängelmeldung an: Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e. V., Peter Koesling, Langen Oth 35 b, 22949 Ammersbek.



Mängelmeldung / Anregungen

WER? Vor- und Nachname, Adresse, Datum (Tel. oder E-Mail für eventuelle Rückfragen)

WAS? Beschreibung mit genauer Ortsangabe der festgestellten Mängel:

Im Gehwegbereich

Straßenbeleuchtung defekt

Spielplatzgeräte defekt

Verkehrszeichen beschädigt

Pflanzenwildwuchs

Müllablagerung auf öffentlicher Fläche

Müll, überfüllte Sammelbehälter

Verschmutzung allgemein

Anregungen

SONNTAG^{24H}

KFZ Handel & Dienstleistung Inh. Jan Oliver Krohn

Anfahrschwächen, spätes Hochschalten, Vibrationen, Rupfen beim Anfahren, Ruckeln und ähnliche Schaltprobleme des Automatikgetriebes können Anzeichen sein, dass das Getriebeöl gewechselt werden muss. Das muss nicht so weit kommen. Kommen Sie zur

GETRIEBEDIALYSE[®] -Getriebspülung-

In einem Automatikgetriebe befinden sich je nach Modell zwischen 6 und 14 Liter Getriebeöl. Bei einem Ölwechsel wird jedoch nur etwa 25 Prozent des alten Öls ausgetauscht! Bei einer Getriebspülung wird das gesamte Getriebe (inkl. aller Schlauchleitungen, Getriebeölkühler einschließlich dem Wandler) gespült und somit gereinigt.

Wir spülen mit 20 Liter Frischöl plus ca. 500 ml ATF-Reiniger. Der Spezialreiniger von Liqui Moly löst während des Spülvorgangs Verunreinigungen und Rückstände an und spült diese in die Microfilter des Spülgeräts, welches von Anfang an mit in den Kreislauf geschaltet wird (es kann praktisch von Dialyse gesprochen werden).

Preise inkl. MwSt. ab:

- Mercedes 5 Gang Automatik:** 399,- € (inkl. 20L, Filter und Dichtung Hersteller-Freigabe)
- Mercedes 7G-Tronic:** 439,- € (inkl. 20L, Filter und Dichtung Hersteller-Freigabe)
- Mercedes 7G-Tronic+:** 459,- € (inkl. 20L, Filter und Dichtung Hersteller-Freigabe)
- Mercedes 7G-DCT:** 499,- € (inkl. 20L, Öl beide Filter und Dichtung Hersteller-Freigabe)
- Mercedes 9G-Tronic:** 560,- € (inkl. 20L, Filter und Dichtung (Wanne ZF) Hersteller-Freigabe)
- BMW ZF 6 Gang:** 459,- € (inkl. 20L, Filter und Dichtung (Wanne ZF) Hersteller-Freigabe)
- BMW ZF 8 Gang ZF:** 489,- € (inkl. 20L, Filter und Dichtung (Wanne ZF) Hersteller-Freigabe)
Zf Lifeguardfluid 8 Spezifikation
- Audi/VW 7 Gang S-Tronic:** 449,- € (inkl. 20L, Filter und Dichtung Hersteller-Freigabe)
- Audi/VW ZF 8 Gang:** 525,- € (inkl. 20L, Filter und Dichtung (Wanne ZF) Hersteller-Freigabe)
Zf Lifeguardfluid 8 Spezifikation
- VW/Seat/Skoda DSG 6 Gang:** 380,- € (inkl. 20L, Filter und Dichtung Hersteller-Freigabe)
- Opel/Volvo/Saab/Peugeot Aisin:** 380,- € (inkl. Filter und 20L Frischöl)

Bei uns gibt's keine halben Sachen!

Deshalb empfehlen wir einen Motorölwechsel zur Getriebspülung. Schließlich könnten die Bedingungen nicht besser sein, da sich das Fahrzeug bereits auf der Hebebühne befindet und der Motor noch warm ist. Leider wird oft bei einigen Mitbewerbern aus Gründen der Zeitersparnis das Motoröl ohne Rücksicht auf die Temperatur im Zuge der Inspektion gewechselt. Die Folge ist, dass das „Altöl“ nicht komplett abfließen kann und die Ablagerungen im Motor und der Ölwanne verbleiben.

Unser Angebot: Zur Getriebeölspeisung gibt es den Liter Ravenol 5W30SMP, Ravenol 5w40Rup oder Ravenol 0W30 für jeweils 14,- € inkl. MwSt. Dazu kommt lediglich noch der Ölfilter da der Arbeitslohn entfällt.

Schauen Sie auf unsere Rezensionen bei Google und vergewissern Sie sich, das ihr Fahrzeug bei uns in den richtigen Händen ist.

Heinrich-Hertz-Straße 16 · 22941 Bargteheide · Tel: 04532/97 58 252

Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer

SONNTAG^{24H}

KFZ Handel & Dienstleistung Inh. Jan Oliver Krohn

Ein Auto benötigt, um Sie und Ihre Passagiere sicher zu transportieren, mehr als nur Kraftstoff.

✓ Ölwechsel zum Festpreis

10W-40: 39,95 Euro · 5W-40: 54,95 Euro · 5W-30: 74,95 Euro
Inkl. Arbeitslohn und bis zu 5 Liter Öl vom deutschen Hersteller „RAVENOL“
(Öl-Lieferant des legendären 24-Stunden-Rennen von Le Mans), exkl. Ölfilter

✓ Reifenservice

Reifenwechsel pro Satz: 24,- Euro
Einlagerung Reifensatz pro Saison: 29,- Euro

✓ Autoservice

Klimaservice, inkl. 450 gr. Kältemittel 134a: 59,95 Euro

✓ Täglich HU und AU

Eine regelmäßige Wartung bzw. Inspektion dient nicht nur der Sicherheit, sondern auch dem Werterhalt und schützt Sie und Ihren Geldbeutel vor großen Überraschungen. Uns ist der persönliche Kontakt zu Ihnen wichtig, denn so können wir gewährleisten, dass Sie sich wohlfühlen und einen wirklichen Ansprechpartner haben, mit dem Sie die Belange Ihres Fahrzeuges durchsprechen können.

24 Stunden Notdienst: 0151 160 14 619

Heinrich-Hertz-Straße 16 · 22941 Bargtheide · Tel: 04532/97 58 252

Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer

Der Ammersbeker Bürgerverein ganz in Ihrer Nähe

Die Mitglieder des Vorstandes wohnen ganz in Ihrer Nähe und stehen gerne für Ihre Fragen und Anregungen zur Verfügung:

Lottbek	Sylvia Beu	0173/18 94 729
	Erika Eggers	040/6 05 13 60
	Karl-Heinz Gerke	040/6 41 36 96
	Roswitha Gerke	040/6 41 36 96
	Günter Johannsen	040/6 05 14 37
	Daniela Kühl	040/66 13 95
	Jens Kühl	040/66 13 95
	Ingrid Lübcke-Thiele	040/64 60 48 61
	Sabine Lüthi	040/6 77 68 43
	Matthias Rehse	040/6 05 599 38
	Thorsten Schmidt	0159/01 89 03 78
	Adelgund Schreiber	040/6 05 53 85
	Torsten Thiele	040/64 60 48 61
Hanspeter Tscholl	0171/773 92 99	
<hr/>		
Hoisbüttel	Hilkka Zebothsen	0177/607 08 00
<hr/>		
Rehagen	Edgar Arnhold	04532/9 74 97-66
	Peter Koesling	04532/236 26
	Helmut Laudan	04532/21 377
<hr/>		
Bramkamp	Marlies Partenheimer	04102/40 419
<hr/>		
Schäferdresch	Christian Menke	04532/26 80 86
<hr/>		
Hamburg	Hannchen Ohge	040/6 04 79 75

Regelmäßige Treffen

Der Vorstand trifft sich am 2. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Seminarraum des Dorfgemeinschaftshauses, Am Gutshof 1, in Ammersbek-Hoisbüttel. Diese Sitzungen sind für alle Mitglieder des **ABV** und deren Gäste öffentlich. Sie sind herzlich eingeladen teilzunehmen, vielleicht, um einfach nur zuzuhören, um Fragen zu stellen oder Ihre Ideen dem **ABV** vorzutragen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe erstes Halbjahr 2024 ist der 15. November 2023.

Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e. V., Langen Oth 35 b, 22949 Ammersbek

Bankverbindung: IBAN DE92 2135 2240 0260 0067 07, BIC NOLADE21HOL

Internet: www.ammersbeker-buergerverein.de, E-Mail: info@ammersbeker-buergerverein.de